

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Mittwoch, den 1. März 1967, 8.30 Uhr:

Der Neuschneezuwachs beträgt in Nordtirol strichweise bis 12 cm. Osttirol hat nur am Tauernkamm geringen Neuschneemengen erhalten. Mit lebhaften Nordwestwinden sind laut Wetterwarte noch einzelne Schneeschauer zu erwarten. Die Nullgradgrenze liegt bei rund 1000 m Höhe.

Vorwiegend an Ost gerichteten Hängen haben sich in Kammlagen mäßige Tribschneeansammlungen gebildet. Nur in Steilhängen sind Abgänge kleiner Lawinen zu erwarten. Für die Tallagen besteht noch keine Gefahr.

Bei Schitouren ist besonders ostseitig die neu entstandene Schneebrettgefahr zu beachten.

Angaben für den Bereich Felbertauern-Süd, 7.45 Uhr:

Wetter: Am Alpenhauptkamm geringer Neuschneezuwachs, heute Bewölkungsauflockerung
Wind: Kräftig aus Nordwest
Temp.: 2000 m -6° , 3000 m -13°
Lawinen: In Steilhängen einzelne kleine Lockerschneelawinen keine Gefahr für die Tallagen. Bei Schitouren besonders nord- bis ostseitig geringe Schneebrettgefahr beachten.